



Die geehrten Mitarbeiter der Deggendorfer, Mettener und den Osterhofener Werkstätten mit den Verantwortlichen.

# Bei Herbstfest treue Mitarbeiter geehrt

## Deggendorfer, Mettener und Osterhofener Werkstätten feierten in der Stadthalle

**Deggendorf.** (da) Rund 480 Gäste feierten vor kurzem beim beliebten Herbstfest der Deggendorfer, Mettener und den Osterhofener Werkstätten in der Stadthalle Deggendorf mit. Die Besucher verbrachten einen vernünftigen Abend bei Essen, Trinken und der Musik von „Emotion two“. Diese brachten viel Schwung und gute Laune in den Abend und spielten fleißig auf.

### Tosender Beifall für Tänzer

Zu Beginn glänzte der Tanzkurs unter Leitung von Alexander Loring mit einer Tanzeinlage, die vor Vergnügen nur so sprühte. Eine zweite Einlage gestaltete die Hip-

Hop-Gruppe, die so viel Applaus erhielt, dass sie eine Zugabe geben musste. Einer der Höhepunkte war wie immer die Ehrung langjähriger Mitarbeiter in Form von Urkunden, Geldprämien und Geschenkkörben.

Die Ehrungen wurden vom ersten Vorsitzenden der Lebenshilfe Deggendorf, Wolfgang Geier, zweiten Vorsitzenden Christian Aumeier, Geschäftsführer Volker Kuppler und Werkstattdr. v. s. Annerose Räthel vorgenommen.

Für die zehnjährige Betriebszugehörigkeit wurden Alexander Genze, Rolf Mayer, Martin Scheungraber, Elfriede Riedl, Johann Streck, Marion Schmidt, Sabine Brodalla, Petra Griesgraber, Cornelia Huber

und Sebastian Glufke geehrt. Seit 15 Jahren zum Betrieb gehören Christiane Löffler, Klaus Schuder, Sabine Talkner, Andreas Hankofer, Marie-Luise Taut, Alfred Spitzer, Sandra Hegewald, Michael Hien, Petra Gerstl, Ludwig Habereeder, Nicole Heide und Philipp Hechinger. Auszeichnungen für 20 Jahre Betriebszugehörigkeit gab es für Stefan Sattler, Olaf Franke und Albert Maidl.

Seit 25 Jahren dabei sind Marian Chrobok, Sabine Achatz, Jürgen Alber, Sabine Krasic, Ingo Bauer und Mario Hinterberger.

Eine Ehrung für die 30-jährige Betriebszugehörigkeit ging an Josef Hartl, Margitta Achatz-Nyul, Ri-

chard Fried, Brigitte Mandl, Wolfgang Vonwirth und Günther Altmann. Seit 35 Jahren im Betrieb beschäftigt sind Werner Drzewiecki, Gabriele Jahrstorfer und Heinz Pfaffinger. Für 40-jährige Betriebszugehörigkeit wurden Josef Bachmeier, Elisabeth Dorfmeister und Johann Zach geehrt.

Dieses Jahr war erstmals auch eine Ehrung für 45-jährige Betriebszugehörigkeit vorzunehmen: Renate Köstlinger ist als einzige Mitarbeiterin noch aus der ersten Belegschaft von 1972 bei den Werkstätten beschäftigt. Der gelungene Abend in der Stadthalle endete erst spät und war wie immer ein Höhepunkt im Jahr.